

## Niederschrift Nr. 1/2011

### Ferienausschuss

Dienstag, den 23.08.2011  
von 19:30 bis 20:00 Uhr

### öffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die der Niederschrift beigelegt sind.

Funktion	Name	Unterschrift
Vorsitzender :	Elmar Striegl Dritter Bürgermeister	
Schriftführer :	Imke Friedrich / Gabi Ulrich	

## Teilnehmerverzeichnis

### Stimmberechtigte Mitglieder

<b>Name, Vorname</b>	<b>Anmerkung</b>	<b>Funktion</b>
Striegl, Elmar		Dritter Bürgermeister
Deiringer, Ernst		Gemeinderat
Dreyer, Johann		Gemeinderat
Dr. Lindermayer, Rudolf		Gemeinderat
Schlecht, Peter		Gemeinderat
Semrau, Christine		Gemeinderätin
Vermathen, Martin		Gemeinderat
Villing, Evelyn		Gemeinderätin

### Abwesende Teilnehmer

<b>Name, Vorname</b>	<b>Anmerkung</b>	<b>Funktion</b>
Gum, Wolfram		Erster Bürgermeister
Dosch, Ludwig		Gemeinderat

## Öffentliche Tagesordnungspunkte

TOP	DS-Nr.	Thema
1.		Berichterstattung / Bekanntgaben
2.		Antrag der Agenda 21 Arbeitskreis; Unterstützung der Sonderaktion zum Austausch von Heizungspumpen
3.		Bedarfsanerkennung nach dem Bayerischen Kinderbildungs- und Betreuungsgesetz (BayKiBiG); hier: BRK Hort
4.		Sonstiges

# Niederschrift (öffentlich)

Seite : 4

---

Bürgermeister  
Wolfram Gum

erstellt am: 11.08.2011  
DS-Nr.:

## Beratungsfolge:

Gremium	Datum	Status	TOP
Ferienausschuss	23.08.2011	öffentlich	1

**Berichterstattung**

/

**Bekanntgaben**

Am Freitag, dem 09.09.2011, findet um 10:00 Uhr die Schlüsselübergabe mit Presse und Imbiss an die Träger des Kinderhauses Hechendorf statt.

Bauamt  
Ingo Spengler

erstellt am: 12.08.2011  
DS-Nr.:

## Beratungsfolge:

Gremium	Datum	Status	TOP
Ferienausschuss	23.08.2011	öffentlich	2

## Antrag der Agenda 21 Arbeitskreis; Unterstützung der Sonderaktion zum Austausch von Heizungspumpen

### Sach- und Rechtslage

Der Umweltausschuss der Gemeinde Seefeld hat in seiner Sitzung vom 28.06.2011 einstimmig beschlossen, dem Gemeinderat zu empfehlen, die Sonderaktion zum Austausch von Heizungspumpen zu unterstützen.

Die Agenda 21 Arbeitskreis "Alternative Energien" und der Energiewende Landkreis Starnberg e.V., OG Seefeld stellen deshalb folgenden Antrag:

### Antrag:

Die Gemeinde Seefeld möge die Sonderaktion zum Austausch von Heizungspumpen nach Punkt 3.6 Sondermaßnahmen des Förderprogramms mit 3 Schritten unterstützen:

1. Teilweise Finanzierung und Verteilung eines Werbeflyers für die Aktion, der von uns erstellt wird. Einen Teil der Kosten wird der Energiewendeverein übernehmen. Gesamtkosten für die Flyer sind 980.- Euro.
2. Ein Zuschuss aus dem laufenden Förderprogramm von 30,- € für jede ausgetauschte Heizungspumpe an die Heizungsbesitzer.
3. Ankündigung der Aktion auf der Homepage der Gemeinde und im Gemeindeanzeiger.

### Begründung:

- In vielen Kommunen und Landkreisen wurden solche Aktionen schon erfolgreich durchgeführt und in unterschiedlichen Formen gefördert.
- Auch einige Nachbargemeinden von Seefeld planen, sich an dieser Sonderaktion zu beteiligen.
- Unser vom Gemeinderat beschlossenes Förderprogramm sieht unter Punkt 3.6 Sondermaßnahmen die Förderung von Maßnahmen vor, die **besondere Energieeinspareffekte** erwarten lassen. Dies ist hier der Fall. Während bei der Förderung zur energetischen Sanierung in den vergangenen 12 Jahren pro Euro Fördersumme 6,43 kWh/a Energieeinsparung erzielt werden konnte, wird bei beim Ersatz von Heizungspumpen durch hocheffiziente Pumpen pro Euro Fördersumme eine Energieeinsparung von 17 kWh/a erreicht.
- Sowohl Hersteller von Heizungspumpen als auch die Seefelder Heizungsbauer haben für diese Sonderaktion Nachlässe zugesagt.
- Mit allen über das Förderprogramm seit 1999 bezuschussten Maßnahmen haben wir in Seefeld eine jährliche Reduzierung des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes von 330 Tonnen erreicht. Werden nur 100 Heizungspumpen ausgetauscht, bedeutet dies bereits eine jährliche Reduzierung um 28 Tonnen CO<sub>2</sub>.
- Im derzeitigen Förderprogramm stehen genügend Mittel zur Förderung dieser Maßnahme zur Verfügung.

## **Sitzungsverlauf**

Herr Deiringer trägt vor, dass der Energiewendeverein den Hauptanteil des Druckes des Flyers übernehmen wird. Die Gemeinde wird gebeten, einen Zuschuss i.H.v. 200,-- Euro dazu zu leisten.

Außerdem beteiligen sich die Gemeinden Gilching, Weßling und Wörthsee an dieser Aktion. Nach Rücksprache mit diesen Gemeinden, soll die Aktion auf einen Zeitraum von einem halben Jahr ausgedehnt werden.

## **Beschluss 1**

Der nachfolgende Antrag wird abgelehnt:

1. Ein Werbeflyer zu dieser Aktion wird von der Agenda 21 erstellt. Die Aktion wird auf ein halbes Jahr ausgerichtet. Einen Teil der Kosten des Drucks des Flyers wird der Energiewendeverein übernehmen. Die Gesamtkosten für die Flyer liegen bei 980,-- Euro. Die Gemeinde beteiligt sich an der Verteilung des Flyers und gewährt einen Zuschuss zum Druck des Flyers i.H.v. 200,-- Euro.
2. Die Gemeinde leistet einen Zuschuss aus dem laufenden, gemeindlichen Förderprogramm von 30,-- € für jede ausgetauschte Heizungspumpe an die Heizungsbesitzer.
3. Die Aktion wird auf der Homepage der Gemeinde und in den Seefelder Nachrichten angekündigt.

**Ja: 2**  
**Nein: 6**

## **Beschluss 2**

Dem nachfolgenden Antrag wird zugestimmt:

1. Ein Werbeflyer zu dieser Aktion wird von der Agenda 21 erstellt. Die Aktion wird auf ein halbes Jahr ausgerichtet. Einen Teil der Kosten des Drucks des Flyers wird der Energiewendeverein übernehmen. Die Gesamtkosten für die Flyer liegen bei 980,-- Euro. Die Gemeinde beteiligt sich an der Verteilung des Flyers und gewährt einen Zuschuss zum Druck des Flyers i.H.v. 200,-- Euro.
2. Die Aktion wird auf der Homepage der Gemeinde und in den Seefelder Nachrichten angekündigt.

**Ja: 5**  
**Nein: 3**

Geschäftsleitung  
Gabi Ulrich

erstellt am: 12.08.2011  
DS-Nr.:

## **Beratungsfolge:**

<b>Gremium</b>	<b>Datum</b>	<b>Status</b>	<b>TOP</b>
<b>Ferienausschuss</b>	<b>23.08.2011</b>	<b>öffentlich</b>	<b>3</b>

## **Bedarfsanerkennung nach dem Bayerischen Kinderbildungs- und Betreuungsgesetz (BayKiBiG); hier: BRK Hort**

### **Sach- und Rechtslage**

Seit Februar 2009 ist für den Hort (Träger BRK Starnberg) in der Schule Hechendorf ein Bedarf von 26 Hortplätzen durch den Gemeinderat anerkannt.  
Für das Hortjahr 2011/2012 benötigt der Träger 27 Plätze, die mit dem Jugendamt im Landratsamt Starnberg abgestimmt sind.

### **Beschlussvorschlag**

Für die Kindertageseinrichtung BRK Hort in der Schule Hechendorf werden ab dem Hortjahr 2011/2012 als Bedarf 27 Hortplätze anerkannt.

### **Beschluss**

Für die Kindertageseinrichtung BRK Hort in der Schule Hechendorf werden ab dem Hortjahr 2011/2012 als Bedarf 27 Hortplätze anerkannt.

**Ja: 8**  
**Nein: 0**

# Niederschrift (öffentlich)

Seite : 8

---

Bürgermeister  
Wolfram Gum

erstellt am: 11.08.2011  
DS-Nr.:

## Beratungsfolge:

Gremium	Datum	Status	TOP
Ferienausschuss	23.08.2011	öffentlich	4

## Sonstiges

Dieser TOP wurde nicht in Anspruch genommen.